Im Rahmen des **Kinder-Expertentags** im Modellprojekt "Kinderrechte gemeinsam nachhaltig umsetzen 2023/24" formulierten Kinder zwischen 2 und 10 Jahren aus verschiedenen hessischen Bildungsorten ihre Gedanken und Meinungen zu Kinderrechten in ihren Einrichtungen.

Kinder und Erwachsene sind -lich eingeladen, zu überlegen wie sie selbst dies für sich und ihre Kindertagesbetreuung einschätzen. Die Fachstelle freut sich über Rückmeldungen und leitet diese ggf. auch an die Kinder-Experten weiter.

Folgende Statements der Kinder entstanden beim letzten Kinder-Expertentag:

- "Kitas sind wichtig für Kinderrechte! Kinderrechte in Kitas sind uns wichtig!"
 - Die Kinder entdeckten Kinderrechte in ihren Kitas und berichteten dazu. Sie finden sie es sehr wichtig, dass die Kinderrechte in Kitas für alle Kinder eingehalten werden.
- "Besonders wichtig sind uns gerade die Rechte auf Mitbestimmung, Gleichwichtigsein und Lernen!"
 Beim Kinder-Expertentag 2024 wurden von den Kindern die Rechte auf Partizipation, Nichtdiskriminierung und Bildung besonders häufig und intensiv thematisiert.
- "Kinder wollen beim Spielen weniger gestört werden!"
 Kinder fühlen sich die Deutungshoheit Erwachsener sowie
 teilweise durch strukturelle Umstände in ihrem Bedürfnis nicht
 genug wahrgenommen.
- "Kinder sollen ihre Rechte kennen!"
 Kinder finden es wichtig, dass sie selbst und andere Kinder ihre Rechte kennen.

- "Erwachsene sollen Kinderrechte kennen!"

 Noch ein bisschen wichtiger finden die Kinder, dass alle Erwachsenen die Kinderrechte kennen.
- "Wenn Erwachsene Kinderrechte nicht kennen oder einhalten, brauchen Kinder andere Erwachsene, die ihnen helfen!"
 Die Kinder benennen als Defizit, dass es nicht zuverlässig
 Ansprechpersonen für sie gibt, an die sie sich mit Anliegen in
 Sachen Kinderrechte wenden können. Mit zuverlässig meinen
 die Kinder stets zeitlich oder räumlich verfügbar sowie
 eindeutig zuständig und kompetent unterstützend.

Vielen Dank an die Kinder-Experten ☺!

Und was sagt Ihr dazu?!